

# FRANZ SCHAUWECKER

# AUFBRUCH DER NATION

**Kartonierte M 5.80  
Ganzleinen M 6.80**

**Die ersten Exemplare der  
zweiten Auflage werden  
am 1. Novemb. versandt.  
Wir liefern bedingt. Z**

**Hängen Sie bitte unser Plakat aus.**

**Die Leseproben, die sehr großen Anklang  
gefunden haben, liefern wir nach wie vor  
kostenlos.**

„Wir mußten den Krieg verlieren, um die Nation zu gewinnen“. Das ist der Kernsatz, der letzte Sinn der Geschehnisse des großen Krieges, den uns Franz Schauwecker in seinem Buche „Aufbruch der Nation“ in der Weise deutet, die endlich allem gerecht wird, was dieser Krieg war. Wir wußten, daß uns eines Tages das Buch gegeben würde, das das Heldenepos der kämpfenden Nation sein würde. Heute, nach elf Jahren, wird uns das Letzte, das Entscheidende über den Krieg gesagt, nachdem sich Vorläufer schon vielfach daran versucht haben, ohne daß ihnen der große Wurf gelang. Hier ist das Werk, das in der Größe der Gestaltung und Sprache, in der Tiefe und Bedeutsamkeit der Sinnggebung, in der Ausschöpfung der letzten Hintergründe sich den Heldengesängen Homers und dem Nibelungenlied würdig an die Seite stellen kann. Die wieder werdende Nation hat ihren Seher gefunden.

*Das Landvolk, Itzehoe.*

In diesem Werk hat Deutschland seinen besten Kriegsroman erhalten.

*Der Volksstaat, Dresden  
(Republik. Tageszeitung)*



**FRUNDSBERG-VERLAG  
G. M. B. H.  
BERLIN**